

ledigung einiger Armenhäuser. Über eine weitere Armenfahre wird Beschluss gefasst.

9. Die Kosten für Herstellung einer Rathauswohnung und für eine Schleifen-Reparatur werden nachträglich bewilligt. Die Straßenbeleuchtungs-Anlage auf der Waldenburgerstraße soll dergestalt hergestellt werden, daß eine wechselseitige gängnächtige und halbnächtige Ausbildung vorgenommen werden kann. Zur Anschaffung eines gebrauchten Mantels für den Nachschuhmann wird ein entsprechender Betrag bewilligt. Zuletzt steht man in einer Wertzuwachssteuerfahre den Erwerbswert fest.

Reichenbrand. Der hiesige Kaninchenzüchter-Verein hält aus Anlaß seines 10jährigen Bestehens im kleinen Saale des Gasthauses eine Jubiläums-Ausstellung ab, die von circa 300 Tieren aus allen Teilen Deutschlands bestückt ist. Dem Publikum ist hier Gelegenheit geboten, die größten, sowie die kleinsten Rassen und die neuzeitlichen Züchtungen kennen zu lernen. Die Ausstellung, die vorsätzlich angelegt ist, soll Zeugnis ablegen von dem Fleiß der Züchter und beweisen, welchen bedeutenden Fortschritt die Kaninchenzucht in den letzten Jahren gemacht hat. Nimmt doch dieser Zweig der Kleintierzucht heute schon einen bedeutenden Rang ein, sobald sich selbst der Staat entschlossen hat, in Zukunft die Kaninchenzucht tatkräftig zu unterstützen. Ein Besuch der Ausstellung kann nur bestens empfohlen werden. Alles weitere ist aus dem Inseratentell vorliegender Nummer zu ersuchen.

Nachrichten des kgl. Standesamtes zu Reichenbrand vom 14. bis 20. November 1908.

Geburten: Dem Schlosser Ernst Paul Weber 1 Mädchen; dem Schleifer Otto Richard Müller 1 Knabe; dem Strumpfwirker Emil

Hermann Lämmler 1 Mädchen; dem Bauarbeiter Wilhelm Paul Schneider 1 Mädchen.

Cheausgebote: Der Gutsbesitzer Robert Hugo Röder in Neukirchen mit Martha Frieda Neubert in Reichenbrand; der Schmied Richard Alfred Bauer mit Minna Elsa Dresdner, beide wohnhaft in Reichenbrand.

Schließungen: Der Handarbeiter Willy Höcker in Chemnitz-Kappel mit Anna Frieda Martha Müller in Reichenbrand; der Schlosser Paul Theodor Schneiderhain mit Frieda Helene Martin, beide wohnhaft in Reichenbrand.

Sterbefälle: Dem Fabrikarbeiter Robert Richard Köhler 1 Tochter, 2 Monate alt; dem Schlosser Karl Friedrich Gustav Schulz 1 Sohn, 1 Monat alt.

Nachrichten des kgl. Standesamtes zu Rabenstein vom 13. bis 20. November 1908.

Geburten: In Rabenstein: 1 Sohn dem Geschäftsführer Johann Kubacha.

Cheausgebote: Der Tüllweber Paul Arthur Rehm mit Frieda Clara Lippmann, beide in Rottluss; der Handschuhstricker Augustin Walzel mit Ella Laura Schulze, beide in Rabenstein.

Sterbefälle: 1 Tochter des Handschuhstrickers Karl Richard Quellmalz, 3 Monate alt, in Rabenstein.

Nachrichten des kgl. Standesamtes zu Siegmar vom 13. bis 19. November 1908.

Geburten: Dem Handarbeiter Josef Kotalk 1 Mädchen; dem Schuhhausmann Hermann Rudolf Otto Hölscher 1 Mädchen.

Ausgebote: Der Eisendreher Paul Guido Hertel in Reichenbrand mit Frieda Elisabeth Dietrich in Siegmar.

Sterbefälle: Dem Reisenden Franz Oswald Clemens Wiesner 1 Sohn, 3 Monate 29 Tage alt.

Nachrichten des Königl. Standesamtes zu Reichenbrand vom 13. bis 20. November 1908.

Geburten: Dem Lackierer Oskar Max Fischer, 1 Tochter; dem Schlosser Max Rudolf Schäfer 1 Tochter; dem Gemeindeworckmeister Theodor Oskar Geißler 1 Sohn; dem Maler Max Hugo Büchler 1 Tochter.

Kirchliche Nachrichten.

Parochie Reichenbrand.

Am 23. Sonntag p. Trin. (Totensonntag), den 22. Novbr., vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst mit Feier des heiligen Abendmahl. Beichte $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. Nachm. 6 Uhr Abendcommunion. Kollekte für die kirchliche Versorgung der evangelischen Deutschen im Auslande.

Parochie Rabenstein.

Am 23. Sonntag p. Trin. (Totensonntag), den 22. Novbr., vormittags $\frac{1}{2}$ 9 Uhr Beichte. 9 Uhr Predigtgottesdienst. Chorgesang: Unter Lilien jener Freuden, Begräbnissarie von Karl Voigtländer. Nachm. 5 Uhr Abendcommunion. Mittwoch, den 25. November, abends 8 Uhr Jungfrauenverein.

Goldner Löwe Rabenstein.

Morgen, zum Totensonntag, öffentlicher Theaterabend vom hiesigen dram. Verein Thalia.

Ein halber Held.

Tragödie in 5 Aufzügen von Eulenbergs. Entree 30 und 50 Pfsg., Vorverkauf 40 Pfsg. Anfang 8 Uhr.

Schokoladen-Spezialgeschäft Siegmar

Hofstraße 44

empfiehlt reichhaltige Auswahl in

Waffeln und Bisquits

von Hoflieferant Bromadka & Jäger, Dresden,

ferner ständig größeres Lager in

Weißwein * Rotwein * Blutwein

(feurig-füß).

Bei eintretendem Bedarf bitte um gütige Berücksichtigung

Alma verw. Rössner.

Tüchtigen
Ränderstricker
oder -Strickerin
sucht sofort für dauernde Beschäftigung
Max Winter,
Rabenstein.

Regulierösen

Wirtschafts-, Kühl-, Küff-, und Doppelösen, Huntösen mit und ohne Kochkasten. Küchen-, Handtösel, Feuerküchen, Auspuher, alle Sorten Rosse, Osenrohre in allen Größen und Weiten hält stets auf Lager und empfiehlt zu billigsten Preisen

Oswald Röder,
Klemptner, Reichenbrand.

Rundstuhl!
Ein guterhaltener Rundstuhl, 14nädl., billig zu verkaufen
Rabenstein, Hofstraße 64.

Eine Wohnung
ist an ruhige Leute per 1. Januar für 120 Mark zu vermieten.
Rabenstein, Talstraße 42b.

1 Wohnung
für 160 Mark zu vermieten in Rabenstein, Kurt-Müllerstraße 116d.

2 Schlafzimmer
und Wohnzimmer, möbliert, für 1 oder 2 Herren sofort zu vermieten.
Rabenstein, Georgstraße 12.

Ein Herr zum Mitbewohnen eines
möbl. Zimmers
gesucht. Siegmar, Hofstraße 49, II, r.

Alle Öle,
als feinstes Ia Ia.
Strichmaschinen-, Nähmaschinen-, Dampfmaschinen-, Motor-, Automobil- und Motorradöl
empfiehlt zu äußerst billigen Preisen

Emil Winter,
Rabenstein.

Für die uns zu unserer Hochzeit in so reichem Maße dargebrachten Ehrenungen und Geschenke sagen wir allen Freunden, Verwandten und Bekannten von nah und fern unsern herzlichsten Dank. Besonders Dank dem Gesangverein "Quartett" zu Reichenbrand für das dargebrachte Ständchen am Vorabend.

Theodor Schneiderhain und Frau
geb. Martin.

Reichenbrand, im November 1908.

Dank.

Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme beim Heimgange unseres teuren Entschlafenen,

Herrn Albin Emil Krauspe,

sagen wir allen Freunden und Bekannten herzlichen Dank. Besonderen Dank Herrn Pastor Rein für die trostreichen Worte und Herrn Kantor Krause für den erhabenden Gesang am Grabe.

Reichenbrand, den 13. November 1908.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Pelz-Collier

in allen modernen Pelzarten und

Farben verkauft zu

konkurrenzlosen Preisen

in solider Ausführung.

Th. Lohwasser,
Rabenstein.



Filzsachen

findt in großer Auswahl eingetroffen. Auch

bringen wir die beliebten

Filzhallenstiefel

in allen Sorten und Größen, auch mit

massiver Ledersohle, in empfehlende

Erinnerung. Nur zehnöpfige Qualität.

Schuhwarenlager

Johann Granzer,

Rabenstein.

Achtung!

Für Weihnachten empfiehlt ich den

gebräuchlichen Müttern meine Puppenklinik

Büden, Kämpe, Schuhe, Röpfe,

Strümpfe, sowie einzelne Teile, Haarspangen,

Haarsketten, sowie Reparaturen

billig. Auslämphaar kaufen

C. Schlecht,

Reichenbrand, Hofstraße 48.

Empfiehlt gleichzeitig Kopfwäsche,

Damen-Grillieren.

Hygiea-Kloseth

Hartsteingut,

ohne Wasser,

auf jeden Abort

sicher anzuschrauben,

hält jeden Geruch und

jede Zugluft fern.

Lager und Lieferung

von

Max Uhlmann,

Installationsgeschäft,

Siegmar, Hofstraße 19.

Lose

zur 155. R. Sächs. Landeslotterie

(Ziehung der 1. Klasse am 9. u. 10. Dezbr.)

empfiehlt die Verkaufsstelle von

Emil Grosser,

Rabenstein, Limbachstraße 251.

Als Hausjäglächer

empfiehlt sich bestens

Willy Woit.

Reichenbrand, Hohensteinstraße 9.

Socken und Strümpfe

werden angestrickt, auch neue angefertigt.

Hermann Seifert,

Siegmar, Friedrich-Auguststr. 7, 2 Tr.

2 Mädchen oder Herren

können Rost und Bogis erhalten.

Siegmar, Hofstraße 49, part. 1.

Herrn Handelsgärtner Bach
auf Rittergut Höckendorf in Neustadt

sagen wir für die mutvollen unter eigener größter Lebensgefahr bewirkte Errrettung unseres Kindes vom Ertrinken unsern herzlichsten Dank. Auch danken wir Herrn Schuhmann a. D. A. Kreischmar für die erste Hilfe bei dem Unglücksfall.

Neustadt, 18. November 1908.

Lagerhalter Richard Haustein
und Frau.

Cognac
in allen Preislagen,
ff. Samos ff. Malaga

Mk. 1,30

pr. Flasche oder à Liter

empfiehlt im Einzelverkauf

Aktiengesellschaft

Deutsche Cognacbrennerei

vormal Gruner & Comp.

SIEGMAR.

Räd-Waschmaschinen,
Dampf-Waschmaschinen,
Schaukel-Badewannen
mit Schwimmrichtung.
Wringmasch.-Ersatzwalzen,
elektr. Taschenlampen
in ein detail und en gros.
A. Thiem, Rottluss.

Lebendfrischen

Schellfisch,
fette Gänse

im Ganzen und ausgewogen,
Musäpfel, Mehe 35 Pf., hochseine
Tafelpf., Mehe 50 Pf. sowie alle
anderen Grünlwaren
gum billigsten Tagesspreis empfiehlt

Bruno Lieberwirth,
Reichenbrand.

Direkt
von der Fabrikation kaufst man
Herren- und Damen-Schwärze,
Hermelwesten, Damenwesten,
wollne Herren-Soden,
woll. Damen- u. Kinderstrümpfe
woll. Strumpflängen
am besten bei

Richard Koch,
Rabenstein, Bachgasse Nr. 104.

Neue Concertina-Noten, als Zepplin-
Marie, Waldbumtauscht. Rabenstein, Herr-
Elberfeld-Walzer u. 100 andere Schlag-
stücke gut arrangiert. Musikhaus Fiedler,
Dresden. A. 10. Marschallstr. Anfichts-
sendung auf Wunsch f. 70dn, 102- resp.
96dn. (u. Bandonion).

Eine Spielfdose
mit Glocken- u. Zitherspiel zu verkaufen.
Rabenstein, Talstraße 48b.

Sterbefälle: Dem Reisenden Franz Oswald Clemens Wiesner